

Koblenzer Schlaglichter vom 12.02.2013 – 23.05.2013

24.12.2016 - 01.07.2017 ▼



PRÄGAFORM Bonn präsentiert Koblenzer Kette und Ohr



-hgj- Rund elfeinhalb Wochen vor dem Start in die nächste Session, präsentiert die für ihre Qualität bekannte Bonner Ordenschmiede Bley Prägaform GmbH, ihre neue Kollektion aus verschiedenen Schmuckstücken bestehend aus Halskette und den dazu passenden Ohrsteckern. Nicht nur in der "fünften Jahreszeit" sind die Silberne Kette wie auch die silbernen Ohrstecker mit Koblenzer Wappen in Herzform und Strass-Steinen ein Hingucker an so manch weiblichen Dekoltee oder Ohr. Auch bei allen anderen Anlässen, passen die modischen Accessoires auf sportliche wie festliche Garderobe der Trägerin. Für die

Herren gibt es ein kleines aber feines Trostpflaster, den Koblenzer Wappenpin fürs Revers, der an jedes Jackett gehört und damit die Identifikation zur Stadt an Rhein und Mosel symbolisiert.

Bestellungen nimmt www.koblenzerkarneval.de über unseren Kontaktbutton entgegen. Alle Bestellungen benötigen neben dem Namen des Bestellers, die komplette Anschrift sowie eine Telefon-Nr. (Festnetz oder Mobilfunk) und sind rechtlich verbindlich. Vom Redaktionsteam www.koblenzerkarneval.de an die Bonner Prägaform zur weiteren Bearbeitung weitergeleitet. Die Kette mit dem Koblenzer-Wappen hat eine Größe von 2,0 cm x 2,0 cm (Herz) und ist unter der Artikel-Nr.: 1320 Wappen Koblenz mit Strass-Steinen besetzt, inklusiv silberner Metallkette und schwarzer Stoffkette zum Preis von € 20,00 erhältlich.

Die Ohrstecker mit dem Koblenzer Wappen in Herzform mit Strass-Steinen (Größe: 2,7 x 2 cm) sind unter der Artikel-Nr.: 1320_0 Herz Koblenz zum Preis von € 12,00 erhältlich und der Koblenzer Wappenpin mit der Artikel-Nr. 1320 Wappenpin Koblenz ist für € 2,00 erhältlich.

HINWEIS IN EIGENER SACHE:

Zum 15. Oktober 2011, haben wir alle älteren Berichte der Koblenzer Schlaglichter der Jahre 2007, 2008, 2009, 2010 , 1/2011, 2/2011 und 3/2011 ins Archiv verschoben!

Ihr Redaktionsteam "koblenzerkarneval.de"

Donnerstag, 23. Mai 2013

**Kölner Karnevalsmesse □Bunt un Jeck□
jetzt mit Tanzworkshops**

**Kooperation mit □Kölner TanzKultur□/Workshops mit Biggi
Fahnenschreiber und Bastian Paffenholz**

Am 8. und 9. Juni 2013 öffnet die neue Kölner Karnevalsmesse

„Bunt un Jeck“ erstmals ihre Pforten in den Eventräumen des Kölner MediaPark (Haus 6 und 7). Und gemeinsam mit der „Kölner TanzKultur“ (www.koelnertanzkultur.de) bieten die Veranstalter der „Bunt un Jeck“ nun auch Tanzworkshops auf der Messe an. Das Team der „Kölner TanzKultur“ um den Sportwissenschaftler Bastian Paffenholz (Co-Trainer des Tanzcorps der KG Sr. Tollität „Luftflotte“; Trainer der Fidele Fordler „Landsknechte“) und Biggi Fahnenschreiber (bekannte Trainerin von über 25 Tanzgruppen und Solopaaren im rheinischen Karneval) werden neben zwei reinen Tanztrainings im Workshopraum (am Samstag und Sonntag, 8. und 9. Juni 2013, jeweils von 14.00 bis 15.30 Uhr) auch ein akrobatisches Tanztraining im KOMED-Saal des MediaPark (am Samstag, 8. Juni 2013, von 19.00 bis 21.00 Uhr) anbieten.

Die Tanztrainings der „Kölner TanzKultur“ auf der Karnevalsmesse „Bunt un Jeck“ kosten närrische € 11,00 Teilnahmegebühr (zuzüglich der Eintrittskarte zur Karnevalsmesse für € 4,50 bei jugendlichen und € 6,00 bei erwachsenen Teilnehmern). Für die Teilnahmegebühr gibt es aber nicht nur das Tanztraining mit erfahrenen Tanztrainern, sondern auch Getränkebons für die Erfrischung zwischendurch sowie das ein oder andere Give-Away sowohl von der „Kölner TanzKultur“ als auch von der Karnevalsmesse „Bunt un Jeck“ (www.buntunjeck.de).

Kostenlose, verbindliche Anmeldungen zu den Tanztrainings sind ab sofort über unseren Partner amiando.com (www.amiando.com/tanzkultur) möglich. Die Teilnahmegebühr von € 11,00 wird dann direkt vor Ort entrichtet. Die Plätze bei den Tanztrainings sind limitiert!

Quelle: KölnMedia Medienproduktion

Donnerstag, 23. Mai 2013

HCV-Vorstand legte Rechenschaftsbericht vor

-hgj- Für heute Abend, 23. Mai 2013, hatte der Vorstand des Horchheimer Carneval-Verein (HCV) seine Mitglieder zur

diesjährigen Jahreshauptversammlung ins HCV-Vereinsheim eingeladen.

Nach Begrüßung und Feststellung der Beschlußfähigkeit der anwesenden Mitglieder und Ehrenmitglieder, bat Karl-Heinz Bischoff als 1. Vorsitzender und Versammlungsleiter um ein stilles Gedenken für die Verstorbenen der Gesellschaft.

Gemäß Tagesordnung folgten nach dem Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung, das die 2. Schriftführerin Karin Klinke vortrug, der Bericht des Geschäftsführers Andreas Münch. Rechenschaft über alle Einnahmen und Ausgaben des laufenden Vereinsjahres im Anschluß, erläuterte der Schatzmeister der Horchheimer Carnevalisten Franz-Josef Ganz, der den Haushalt seiner Gesellschaft als ausgeglichen bei stagnierender Mitgliederzahl als stabil bezeichnet.

Hierauf folgte der Bericht der Kassenprüfer Sven Klinke und Sonja Uelpenich, die die Vollständigkeit der Belege sowie eine saubere Kassenführung feststellen konnten. Die Prüfer schlugen der Versammlung die Entlastung von Schatzmeister und somit auch des Vorstandes vor. Nach der einstimmig erfolgten Entlastung des Gesamtvorstandes, wurden die bisherigen Kassenprüfer sowie als Ersatzmitglied Manuel Zimmermann zur Kassenprüfung bestätigt.

Hieran schloß sich Tagesordnungspunkt Gemeinnützigkeit mit den notwendigen Satzungsänderungen an, den der Vorstand des HCV auf Beschluß der Mitgliederversammlung 2012 betrieben hatte. Von den anwesenden Mitgliedern und Ehrenmitgliedern votierten alle Anwesenden für die Annahme der ergänzenden Satzung, die somit nach Genehmigung durchs Vereinsregister den Weg für die Gemeinnützigkeit beim Finanzamt frei macht.

Mit Blick auf die Session 2013/2014, stellte Karl-Heinz Bischoff die bereits schon jetzt feststehenden Termine vor, mit der die Gesellschaft das gesellschaftliche Leben im Koblenzer Karneval und im Heimatstadtteil seit 1952 bereichert. So nimmt der Horchheimer Carneval-Verein zwischen dem 1. und 3. Juni wiederum mit einem Weinstand und Tanzdarbietung im Mendelsohn-Park sowie dem Umzug an der Horchheimer Kirmes teil. Für Sonntag, 1. September kündigte

Karl-Heinz Bischoff den diesjährigen Vereinsausflug als Wanderung in Blaue an, die hoffentlich so zahlreich besucht wird, wie im vergangenen Jahr die Draisinenfahrt entlang der Aar.

Ins närrische Fahrwasser begeben sich die Hoschemer Närrinnen und Narren bereits am Abend vor dem 11. im 11., zu dem alle Mitglieder wieder zum Döbbekuchen-Essen ins Vereinsheim eingeladen sind.

Weitere Meilensteine in der Session 2013/2014 werden neben dem karnevalistischen Gottesdienst sowie dem Karnevalsumzug durch den Stadtteil an Karnevalssonntag (2. März), die beiden Sitzungen am 20. und 21. Februar im Haus Horchheimer Höhe (ehemaliges Soldatenheim) sein, bei denen sich das Publikum zur Narren-Show nach "Las Vegas" begeben wird. Nach dem eignen Umzug, heißt es sodann für die Hoschemer Carnevalisten noch am Koblenzer Rosenmontagszug sowie an der Lahnsteiner Kappenfahrt teilzunehmen, bevor das Fischessen im Maximilians-Bräu das jähre Ende der Session bedeutet.

Abschließend forderte der 1. Vorsitzende seine Vereinskameraden auf, neue Mitglieder zu werben die die Gesellschaft aktiv wie passiv unterstützten. So fehlen gerade der erfolgreichen und vielfach ausgezeichneten Tanzgruppen des HCV-Balletts und TSA junge männliche Protagonisten, die die jungen wie quirligen Damen in ihren akrobatischen Einlagen und Hebefiguren zu neuen Formationen führen sollen.

Weitere Infos zu Aktivitäten, Kartenvorverkauf und Mitgliedschaft sind auf der Internetseite www.ahle-hau.de zu finden.

Montag, 20. Mai 2013

Montag, 20. Mai 2013

**Ehrengarde der Stadt Koblenz veranstaltet
1. Schützenturnier der Carnevalisten mit
Metternicher Schützen**



Erstmals findet in Koblenz ein Schützenturnier für Karnevalisten und Ortsvereine statt. Hierzu laden die Ehrengarde der Stadt Koblenz e.V. und die Schützengesellschaft St. Sebastianus Koblenz-Metternich alle Interessenten recht herzlich ein.

Das 1. Schützenturnier der Karnevalisten und Ortsvereine findet am Sonntag, 23. Juni 2013 ab 10.00 Uhr auf dem Schützenplatz Metternich in der Anton-Reuter-Straße 15, Koblenz-Metternich statt.

Geschossen wird in folgenden Kategorien:

Luftgewehr:

3 Schuß auf Scheibe – (gemischte) Mannschaft mit maximal fünf Personen sowie Einzelstarter (jeweils ab 12 Jahre)

Einzel-schießen:

Schützenkönig/Schützenkönigin – Einzel Schießen auf Teiler Kleinkaliber ab 18 Jahre/Luftgewehr ab 12 Jahre

Bogenschießen:

3 Pfeile auf Scheibe Einzelschießen

Startgeld Mannschaft Luftgewehr € 15,00;

Startgeld Einzelstart Luftgewehr € 1,50;

Startgeld Einzelschießen Schützenkönig/Schützenkönigin □ 5,00;
Startgeld Bogenschießen □ 1,00.

Die beiden Veranstalter Ehrengarde der Stadt Koblenz e.V. und St. Sebastianus Schützengesellschaft 1872. e.V. Metternich in Koblenz würden sich über eine Rege Teilnahme aus Kreisen von Karnevalisten, Möhnen und Bevölkerung beim □1. Schützenturnier der Karnevalisten und Ortsvereine begrüßen zu können. Die Meldeliste zum Turnier muß bis 9. Juni 2013 ausgefüllt zurückgesandt werden. Anmeldungen am Turniertag sind nach wie vor möglich.

Ab 17.30 Uhr findet Siegerehrung in den Einzelnen Wettbewerben mit tollen Preisen und anschließendem Ausklang mit Tanz und Musik statt.

Quelle und Grafik: Ehrengarde der Stadt Koblenz e.V./St. Sebastianus Schützengesellschaft 1872 e.V. Metternich in Koblenz

Montag, 13. Mai 2013

Montag, 13. Mai 2013

Samstag, 11. Mai 2013

Die Vöglein pfeifens
im Geäst,
die Möhnen feiern



Sommerfest

am Samstag, 08. Juni 2013,
ab 14.00 Uhr

auf der Rheinwiese Neuendorf
gegenüber der „Alten Brauerei“

Kommt herbei von nah und fern,
liebe Damen, liebe Herrn,
wir bieten euch ein bisschen Spaß,
bei Kaffee, Kuchen, Bier vom Faß.
Auch Bratwurst und ein Stück vom Schwein
wollen heut gegessen sein.



MÖHNENCLUB-NEUENDORF 1950 e.V.



Mittwoch, 8. Mai 2013

Neueste Informationen zur Gema: Neuer Tarif

Der Bund Deutscher Karneval (BDK) hat mit der GEMA einen neuen Gesamtvertrag abgeschlossen, gültig ab dem 1. April 2013, und erreicht, daß zusätzlich zum Gesamtvertragsnachlass von 20 % ein Sondernachlass von 15 % für Veranstaltungen mit religiöser, kultureller oder sozialer Zweckbestimmung nach §

13 Abs. 3 Satz 4 UrhWG gewährt wird, wobei klargestellt wurde, daß dies auch für Veranstaltungen der Brauchtumpflege von Karnevalsvereinen, Trachtenvereinen, Schützenvereinen und Musikvereinen gilt (□Brauchtumsnachlaß□).

Ferner konnte der BDK erreichen, daß der Vergütungssatz von 10 % vor allen Nachlässen erst ab der Session 2018/2019 gilt, indem zur Marktneueinführung des Tarifs in der Einführungsphase vom 1. April 2013 bis 31. März 2018 geringere Vergütungssätze gelten, nämlich von 6,25 % in der Session 2013/2014 bis 9,25 % in der Session 2017/2018 vor, also nach Abzug des Gesamtvertragsnachlasses von 20 % und des □Brauchtumsnachlasses□ von 15 % in Höhe von 4,25 % in der Session 2013/2014 bis 6,8 % in der Session 2018/2019.

Parallel hierzu hat die GEMA ein Schiedsstellenverfahren der Schiedsstelle nach dem Gesetz über die Wahrnehmung von Urheberrechten und verwandten Schutzrechten beim Deutschen Patent- und Markenamt in München eingeleitet gegen die Bundesvereinigung der Musikveranstalter e.V.. In diesem Schiedsstellenverfahren hat die Schiedsstelle am 10. April 2013 einen Einigungsvorschlag unterbreitet, der zwar die Linearisierung der Tarife der GEMA bestätigt hat, jedoch festgestellt hat, dass diese überhöht sind und jeweils um 1/3 zu verringern sind, um zu angemessenen Vergütungssätzen zu gelangen.

Daraus ergeben sich Vergütungssätze vor allen Nachlässen für den Zeitraum vom 1. Januar 2013 bis 31. Dezember 2013 in Höhe von 4,38 % steigend bis zu 6,88 % ab dem 1. Januar 2018. Der Gesamtvertragsnachlass von 20 % und der Brauchtumsnachlass von 15 % wurden bestätigt, sodaß sich nach Abzug dieser beiden Nachlässe für den Zeitraum vom 1. Januar 2013 bis 31. Dezember 2013 ein Vergütungssatz von 2,98 % steigend bis zu einem Vergütungssatz ab 1. Januar 2018 in Höhe von 4,68 % ergibt.

Ferner sieht der Einigungsvorschlag zusätzlich einen weiteren Vertragsnachlaß bei Abschluß eines Jahrespauschalvertrages bei mindestens fünf Veranstaltungen im Vertragsjahr in Höhe von 10 % vor. Unter Berücksichtigung auch dieses Vertragsnachlasses beträgt der Vergütungssatz für den Zeitraum vom 1. Januar 2013

bis 31. Dezember 2013 2,68 % steigend bis zu einem Vergütungssatz von 4,21 % ab dem 1. Januar 2018. Das Festkomitee des Kölner Karnevals von 1823 e.V. hat einen GEMA-Tarifrechner auf Basis des Einigungsvorschlages der Schiedsstelle entwickelt. Den GEMA-Tarifrechner können Sie über den angegebenen Link der Schlagzeile herunterladen. Der BDK wird neue Verhandlungen mit der GEMA führen. Dabei ist nicht damit zu rechnen, daß die Vergütungssätze gem. Einigungsvorschlag der Schiedsstelle überschritten werden.

Quelle: Festkomitee des Kölner Karnevals von 1823 e.V..

Mittwoch, 8. Mai 2013

Heimatsfreunde Lay: ☐Der liebe Gott muß ein Layer sein!☐



Nachdem das Layer Dorffest im vergangenen Jahr wegen sintflutartiger Regenfälle abgesagt wurde, hatte der liebe Gott in diesem Jahr wohl ein einsehen und ließ am vergangenen Sonntag ☐sieben Sonnen☐ vom Himmel scheinen. Bei herrlichstem Wetter begrüßte der 1. Vorsitzende der Heimatsfreunde Lay, Dirk Kissel die Gäste von nah und fern auf dem Kirmesplatz mitten im Herzen von Lay.

Ab 11.00 Uhr lockte eine Happy Hour die ersten feierfreudigen

zum Frühschoppen auf den Platz, um in geselliger Runde in den Sonntag zu starten. Für das leibliche Wohl war durch den in Eigenregie betriebenen Imbiss und einer riesigen Auswahl der leckersten Kuchen und Torten bestens gesorgt.

Die Kinder hatten ihren Spaß mit diversen Spielgeräten und auch beim Kinderschminken waren der Phantasie der □Kleinen□ keine Grenzen gesetzt. Für den musikalischen Rahmen sorgte in bewährter Weise die Jugendfeuerwehrkapelle Lay.

Quelle und Foto: Verein der Heimatfreunde Lay e.V.

Montag, 6. Mai 2013

In 33 Tagen wird es BUNT UN JECK – Neue Kölner Karnevalsmesse startet am 8. Juni 2013

**Für Karnevalisten und alle die
es werden wollen**

DIE KARNEVALSMESSE

Bunt un Jeck

REDNER **WURF-MATERIAL** **MUSIK**

TANZ

Veranstaltung:
MediaPark Köln - Häuser 6 + 7
08. Juni 2013 von 11:00 - 22:00 Uhr **KOSTÜME**
09. Juni 2013 von 11:00 - 19:00 Uhr

WORK-SHOPS **ORDEN** **SHOW** **STOFFE**

GETRÄNKE

...UN VILL, VILL MIH

BT Consultig Gärtner
 Bitterstr. 100 - 50769 Köln
info@lebengeniessen.biz
 Tel.: +49-(0)221 222 76 65

KölnMedia Medienproduktion
 Höninger Weg 347a - 50969 Köln
presse@buntunjeck.de
 Tel.: +49-(0)221 869 05 55

Heute in genau 3 x 11 Tagen bekommt die Karnevalsmetropole Köln mit der **„Bunt un Jeck – die Karnevalsmesse“** endlich wieder eine Publikumsmesse für Kölns größtes vaterstädtisches Fest!

Die bisherigen Buchungen der Aussteller sind sehr erfreulich: Neben zahlreichen Unternehmen aus dem Rheinland werden sich auf der Karnevalsmesse im Haus 6 und 7 des Kölner MediaPark auch einige Firmen aus anderen Bundesländern sowie dem angrenzenden EU-Ausland präsentieren. Unter anderem stellen

auch die C&C-Märkte von FEGRO/SELGROS auf der Messe aus. Und auch der Kartenvorverkauf für die Karnevalsmesse "Bunt un Jeck" ist erfreulich. Es zeigt sich, daß die neue Kölner Karnevalsmesse nicht nur ein lokales Ereignis sein wird. Kartenbestellungen über den Ticketpartner amiando.com erreichen die Macher der "Bunt un Jeck – die Karnevalsmesse" aus ganz Deutschland, die bislang weiteste Anreise haben Besucher aus Fürstentum Brück.

Das Showprogramm der Karnevalsmesse "Bunt un Jeck" im KOMED-Saal (Haus 7 im MediaPark Köln) bietet ein abwechslungsreiches Programm mit musikalischen und tänzerischen Beiträgen sowie Typenreden, nicht nur aus dem rheinischen Karneval. Der Samstag bietet mit Auftritten bekannter Karnevalsbands wie "De Ruse" und der "Domstadtbande" sowie den bekannten Kindertanzgruppen "Original Hellige Knäächte und Mägde" und "Hellige Pänz der Lyskircher Junge" einige Highlights. Der Sonntag steht dann unter dem Stichwort "Nachwuchsförderung", bietet dabei aber auch bekannte Künstler aus der Region, die jedoch den Sprung in den "großen Kölner Karneval" noch nicht geschafft haben. So sind u. a. das Nothberger Fanfarencorps aus Eschweiler und die 1. Guggemusik NRWs, die Burg-Geischda aus Duisburg, mit von der Partie. Aktuell in den Medien ist Nancy Franck aus Aachen, die zurzeit mit Mallorca-Star "Almklaus" und dem gemeinsamen Lied "Der Elefantensong" die Festzelte im süddeutschen Raum erobert. Die 13jährige wird am Sonntag zur "Prime Time" auf der Showbühne der "Bunt un Jeck" auftreten.

Das Workshop-Angebot der "Karnevalsmesse "Bunt un Jeck" kann sich sehen lassen: Hochkarätige Fachleute bieten Workshops zu Themen wie "Vereinsrecht", "Steuerrecht", "Urheberrecht", "Presse- und PR-Arbeit", "Internet und Social Media" sowie "Gruppenunfall- und Gruppenhaftpflicht-Versicherung". Aber auch Rednerschulungen der Akademie für uns kölsche Sproch werden angeboten. Für den Unkostenbeitrag von € 5,00 pro Teilnehmer gibt es nicht nur trockene Informationen der Referenten, sondern auch das entsprechende Getränk zum "Runterspülen".

Im Haus 6 findet ferner eine Ausstellung mit zwölf großformatigen Fotografien (s/w und color) der Fotografin Isabel Großer die in den Karnevalssessionen 2011/2012 und 2012/2013 erstellt wurde. Der Erlös aus der Versteigerung der Fotos geht an den Kölner Verein *Himmel un Ääd e. V. – För Kindersielcher en Nut* ([www.himmelunaeaed](http://www.himmelunaeaed.de)), deren Mitglieder sich liebevoll um notleidende Kinder in Köln kümmern.

Die neue Kölner Karnevalsmesse *Bunt un Jeck* ist eine gemeinsame Veranstaltung der Firmen BT Consulting Gärtner (u. a. *Kölner Genusstage am Schokoladenmuseum*) und der KölnMedia Medienproduktion (u. a. www.koelsche-fastelovend.de).

Bunt un Jeck – die neue Kölner Karnevalsmesse findet statt am Samstag, 8. Juni 2013 von 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr und am Sonntag, den 9. Juni 2013 von 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr statt.

Anreise

Mit dem Auto ist der MediaPark leicht erreichbar

A57 Richtung Köln-Zentrum, dann Richtung MediaPark. Die Einfahrt zur unterirdischen Umgehungsstraße befindet sich direkt hinter der Eisenbahnbrücke. Von dort aus fahren Sie direkt vor dem Haus vor oder in die Tiefgarage MediaPark. Alternativ nutzen Sie die Einfahrt am *Cinedom*. Dort gabelt sich die Einfahrt zum Parkhaus ebenfalls in die Tiefgaragenzufahrt (Parkhaus Zentral – PZ) und Tunnelumfahrt. Der Ausgang am orangefarbenen Kassenbereich der zentralen Tiefgarage befindet sich direkt vor dem KOMED-Haus, Im MediaPark 7, und über den blauen Kassenbereich gelangen Sie zum Gebäude Im MediaPark 6.

Wenn Sie ein Navigationsgerät benutzen, geben Sie bitte die Adresse *Maybachstraße 10* ein und folgen Sie den Parkhaushinweisen MediaPark.

Bitte beachten Sie, dass der MediaPark in der Kölner Umweltzone liegt, die seit dem 1. Januar 2008 nur von Fahrzeugen der Schadstoffgruppen 2 bis 4 mit der entsprechenden Plakette befahren werden darf.

Mit dem Lkw/Bus

bis zu einer Länge von 10 Metern und einer Höhe von 3,80 Metern oder Pkw ab 2m Höhe.

Es empfiehlt sich die Anfahrt über die Zufahrt Erftstraße, da eine Anlieferung über die Einfahrt am Cinedom aufgrund der Durchfahrthöhe nicht möglich ist. A57 Köln-Zentrum, am Ende der Autobahn auf der mittleren Spur einordnen und dieser bis zur Ampel folgen – Ausfahrt Zentrum. Unter der Eisenbahnbrücke links in den Tunnel zur Ringstraße MediaPark abbiegen. Hier sehen Sie links erst das ehemalige EMI-Gebäude, dann das KOMED-Gebäude (auch SK Stiftung Kultur) mit orange-grüner Wand, dann nach 20 Metern eine weiße Wand mit Rolltor und danach eine bunte Graffiti-Wand. In dieser bunten Wand befindet sich rechts von der Tiefgarageneinfahrt ein Rolltor, hier ist Anlieferung Haus 6.

Bitte beachten Sie, dass der MediaPark in der Kölner Umweltzone liegt, die seit dem 01.01.2008 nur von Fahrzeugen der Schadstoffgruppen 2 bis 4 mit der entsprechenden Plakette befahren werden darf.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

U-Bahn: Ab Köln-Hauptbahnhof: Linie 5, 16, 18, zum Ebertplatz. Umsteigen in die Linie 12, 15 Richtung Ringe. Haltestelle Christophstraße/MediaPark. Von dort durch die Hermann-Becker-Straße und über die Brücke in den MediaPark.

S-Bahn: Ab Köln-Hauptbahnhof: S6 Richtung Nippes, S11 Richtung Düsseldorf und S12 oder S13 Richtung Hansaring. Direkte S-Bahn-Verbindung vom Flughafen Köln-Bonn zum Hansaring mit der Linie S13. Haltestelle Hansaring.

Von dort aus: hinter Saturn rechts, nächste links in die Maybachstraße, geradeaus in den MediaPark.

Quelle: KölnMedia Medienproduktion

Dienstag, 30. April 2013

Neuer Vorstand bei den Gülser Seemöwen



Am Montag, 22. April 2013 fand die diesjährige Jahreshauptversammlung der Gülser Seemöwen im Weinhaus Grebel statt. Die Obermöhn Gitti Knipp konnte knapp 100 Mitglieder zu dieser Veranstaltung begrüßen.

Da keine Anträge zur Jahreshauptversammlung gestellt wurden, konnte die Tagesordnung gemäß Einladung bestehen bleiben. Nach Eröffnung der Veranstaltung und Begrüßung durch die erste Vorsitzende wurde der im Jahr 2012 verstorbenen Vereinsmitglieder gedacht. Anschließend folgte die Verlesung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung sowie der Berichte zu den verschiedenen Veranstaltungen in 2012 durch Chronistin Anita Kirchner.

Weiterhin wurde der Kassenbericht der Schatzmeisterin und der Bericht der Kassenprüferinnen vorgetragen. Daraufhin wurden die Schatzmeisterinnen sowie der restliche Vorstand von der Versammlung entlastet. Nach Neuwahl zweier Kassenprüferinnen wurde für die anstehende Vorstandswahl Ulla Bauer zur Wahlleiterin bestimmt.

Die nun anstehende Neuwahl des Vorstandes nach vierjähriger Amtszeit war wohl der wichtigste Tagesordnungspunkt an diesem Abend. Entsprechend der Satzung des Möhnenclubs wurden die erste und zweite Vorsitzende geheim gewählt. Gitti Knipp wurde als erste Vorsitzende und somit Obermöhn der Gülser Seemöwen

in ihrem Amt bestätigt; ebenso Cäcilie Kühn in ihrer Funktion als zweite Vorsitzende und Geschäftsführerin.

Der übrige Vorstand wurde von der Versammlung entsprechend den Vorschlägen der alten und neuen Obermöhn nahezu einstimmig gewählt und setzt sich nun wie folgt zusammen:

- Gitti Knipp: 1. Vorsitzende
- Cäcilie Kühn – 2. Vorsitzende und Geschäftsführerin
- Nicole Flick – Präsidentin
- Sarah Beator – 1. Schatzmeisterin und Jugendwart
- Doris Knipp – 2. Schatzmeisterin
- Anita Kirchner – Protokollführerin und Chronistin
- Anna Carina Müller – 2. Jugendwart
- Eileen Sattler – Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Tanja Bündgen – Zeugwart
- Sonja Knorr – 1. Beisitzerin
- Hiltrud Rotthoff . 2. Beisitzerin

Der neugewählte Vorstand freut sich über das entgegengebrachte Vertrauen und hofft, in den kommenden vier Jahren die gute Zusammenarbeit im Vorstand, aber auch den notwendigen Austausch mit der Vereinsbasis, weiterführen und ausbauen zu können.

Unter dem letzten Tagesordnungspunkt □Verschiedenes□ wurde über das Rosenmontagskostüm 2014 abgestimmt sowie die in 2013 anstehenden Ausflüge und Veranstaltungen informiert, zu denen sich die Mitglieder im Anschluss anmelden konnten. Weitere Details und Informationen zu den Gülser Seemöwen finden Sie auf der Homepage: www.guelser-seemoewen.de.

Quelle und Foto: Möhnenclub Gülser Seemöwen e.V.

Sonntag, 28. April 2013

MC □Kesselemmer Wierschtjer□ blickt auf schöne und erfolgreiche Session zurück

Frühlingsfest

Am Samstag, dem
25. Mai 2013,
ab 15.00 Uhr

findet wieder unser traditionelles
Frühlingsfest im Garten der
Gaststätte Rheintal (Bud),
Kaiser Otto-Straße 14, statt.

**große
Frühlingstombola**

Für das leibliche Wohl
ist bestens gesorgt.

Auf ein paar fröhliche
Stunden
mit Ihnen freut sich Ihr

Möhnenclub

Kesselemmer Wierschtjer e.V.

Über Kuchenspenden würden wir uns wieder sehr freuen!

Der Kuchen kann samstags ab 13.00 Uhr bei **Danke**
Frau Erika Schnitzius, Kaiser-Otto-Straße, abgegeben werden.

Am 25. April 2013 fand die Jahreshauptversammlung des Möhnenclub [Kesselemmer Wierschtjer] im Vereinslokal [Casino des Bürgervereins] statt. Die 1. Vorsitzende, Doris Mendyka, begrüßte alle anwesenden Mitglieder und bedankte sich bei ihnen und ihrem Vorstand und Arbeitskreis für die gute Zusammenarbeit der letzten beiden Jahre. Nachdem der verstorbenen Mitglieder mit einer Schweigeminute gedacht wurde, erfolgte der Geschäftsbericht mit allen Aktivitäten von 2012/13, der von der kommissarischen Geschäftsführerin, Martina Piroth, vorgetragen wurde. Danach las die 1. Kassierererin Irene Perschke den Kassenbericht vor, der anschließend von den Kassenprüferinnen Magret Schröder und

Gaby Dott als einwandfrei und ordnungsgemäß bescheinigt wurde. Im Anschluss daran wurde der Vorstand einstimmig entlastet.

Die Neuwahlen des Vorstandes und Arbeitskreises stellen sich wie folgt auf: Als 1. Vorsitzende wurde Doris Mendyka einstimmig wiedergewählt. Desweiteren wurden in ihren Vorstandsämtern einstimmig bestätigt: Marie-Therese Zepp, 2. Vorsitzende, Irene Perschke, 1. Schatzmeisterin, Martina Piroth als Sitzungspräsidentin sowie Schriftführerin Sabrina Perschke. Neu gewählt wurden einstimmig: als Geschäftsführerin, Martina Piroth, als 2. Schatzmeisterin, Elke Schüller und als Beisitzerin, Andrea Windheuser.

In den Arbeitskreis wurden wieder gewählt: Gaby Gille, Monika Güls, Elke Heber, Melanie Kaczmarek, Petra Reif, Anette Troise und Ute Vogel. Neu hinzu gewählt wurden: Rita Breidling und Marion Vargas.

Als Kassenprüferinnen wurden Magret Schröder und Gaby Dott gewählt. Sabine Schuth und Sigrid Hoffmann wurden in ihrem Amt als Fahnenträgerinnen bestätigt.

Die 2. Schatzmeisterin, Brigitte Kielhorn und das Arbeitskreismitglied, Anne Hopfe, legten ihr Amt nieder. Brigitte Kielhorn war seit sechs Jahren im Vorstand und Anne Hopfe seit 21 Jahren im Arbeitskreis tätig. Die 1. Vorsitzende bedankte sich mit einem Blumenstrauß und netten Worten recht herzlich bei den Beiden und verabschiedete sie aus ihrem Amt.

Nach einem herzlichen Dank an alle anwesenden Mönchenmitglieder für das entgegengebrachte Vertrauen beendete die 1. Vorsitzende Doris Mendyka die Jahreshauptversammlung.

Nicht nur auf die kommende Session 2013/2014 sondern auch auf die außersessionalen Termine freut sich die Gemeinschaft der Kesselemmer Wierschtjer. So steht als nächster Termin das Frühlingsfest der Kesselemmer Wierschtjer auf der Agenda. Die Daten hierzu entnehmen Sie bitte dem Plakat zu Traditionsveranstaltung.

Quelle und Grafik: Mönchenclub Kesselemmer Wierschtjer 1948 e.V.

Sonntag, 28. April 2013

Jecke opjepass: Der Vorverkauf für die Lachende Kölnarena startet

MI-SA BEGINN 19.11 UHR
SOMTAGE BEGINN 17.11 UHR

Lachende Kölnarena®

TRADITIONELL MIT SELBSTVERSORGUNG
Verkauf von gekühlten Pittermännchen und kölschen Spezialitäten vor und in der LANXESS arena

13 TOLLE TAGE

07./08.2.2014
14./15.2.2014
20.-23.2.2014
26.2-2.3.2014

4 WOCHEN- ENDEN

500 MITWIRKENDE - 2 GROSSE ORCHESTER
BLÄCK FÖÖSS - HÖHNER - BRINGS
PAVEIER - DE RÄUBER - BERND STELTER
KLAUS & WILLI - MARIE L. NIKUTA
MARITA KÖLLNER - KLÜNGELKÖPP
MARTIN SCHOPPS - DOMSTÜRMER
CÖLLNER - KASALLA - CAT BALLOU
STATTGARDE COLONIA - SCHNAUZERBALLETT
KÖLNER RHEINVEILCHEN - LUFTFLOTTE - KAMMERKÄTZCHEN
WESTERWALDSTERNE - TANZCORPS COLONIA RUT WIESS
TROMPETERKORPS EEFELKANK - U.V.M.
TED BORGH - BÜCKEBURGER JÄGER
MODERATION: WOLFGANG NAGEL, HEINZ-GÜNTHER HUNOLD UND MARKUS POHL

www.konzert-hofner.com
Anfragen und Vertrieb von Tickets

VERANSTALTER: KONZERT- u. GASTSPIELDIREKTION OTTO HOFNER, KÖLN
DIREKTOR OTTO HOFNER | LEITUNG: EDUARDO BAIKEL-REYHER

VOLKSTÜMLICHE PREISE! Von €30,50 bis €41,50 inkl. Gebühren (zuzügl. 1,20 Servicegebühr)

LANXESS arena

TICKETS: 0221-8020 **Köln:Ticket**
www.lanxess-arena.de
THEATERKASSE RUDOLFPLATZ 0221-2582957

Ab 29. April 2013 sind Tickets erhältlich!

13 tolle Tage an vier Wochenenden jecker Frohsinn zu bürgernahen Preisen!

Die Freunde der fünften Jahreszeit freuen sich schon jetzt auf die unvergleichliche Stimmung bei der Lachenden Kölnarena 2014! Nach dem Erfolg in der zurückliegenden Session wird 2014 erneut ein zusätzliches viertes Wochenende stattfinden, damit alle Jecke in den Genuß dieser weit über die Grenzen Kölns

bekannten und äußerst beliebten Veranstaltung kommen können. Otto Hofner's "Lachende Kölnarena" ist der Inbegriff für volkstümlich-rheinischen Frohsinn und der Höhepunkt in der Karnevalssession 2014 in der LANXESS arena. Die Veranstalter, die Gastspieldirektion Otto Hofner GmbH in Zusammenarbeit mit der ARENA Management GmbH, freuen sich mit ihren Gästen schon jetzt wieder auf eine karnevalistisch, jecke Zeit. Diese unvergleichliche Großveranstaltung findet statt unter Mitwirkung des Festkomitees des Kölner Karnevals.

Vom 7. Februar bis zum 2. März 2014 wird in der "Lachenden Kölnarena" insgesamt 13 Mal getanzt, gelacht, geschunkelt und gesungen, mit allem, was der Kölner Karneval zu bieten hat: Die Stars der karnevalistischen Musikszene, die traditionellen Garden, das Kölner Dreigestirn und die Besten der kölschen Rednerzunft. Über 500 Mitwirkende und zwei große Orchester werden dabei sein, um das größte lachende und schunkelnde Karnevals-Event der Domstadt zu feiern.

Selbstverständlich wird auch die Gastronomie der LANXESS arena wieder bestens auf die große Karnevals-Party vorbereitet sein. Den Pittermännchen-Service gibt es für alle, die sich bequem und günstig in der LANXESS arena mit dem Gerstensaft versorgen möchten, zu fairen Preisen. Traditionell für die "Lachende Kölnarena" wird es neben den Kölschen Spezialitäten natürlich auch die SELBSTVERPFLEGUNG geben, die zum unverwechselbaren Charme der Veranstaltung beiträgt.

Ab dem 29. April Tickets sichern

LANXESS arena Ticketshop, Willy-Brandt-Platz 2, 50679 Köln
unter der LANXESS arena Ticket-Hotline +49 (0) 2 21/80 20
im Internet unter www.lanxess-arena.de
bei Kölnticket, Telefon +49 (0) 2 21/28 01 und alle bekannten Vorverkaufsstellen

Quelle und Grafik: ARENA Management GmbH – Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Donnerstag, 25. April 2013

SchunkeIn schon beim Anstehen

Am 29. April startet der Vorverkauf für die Lachende Kölnarena 2014

Am Vortag steigt am Rudolfplatz eine Feier mit zahlreichen Künstlern

13 ausverkaufte Veranstaltungen in der vergangenen Session sprechen eine eindeutige Sprache. Die Lachende Kölnarena ist Deutschlands beliebteste Karnevalsparty. Die begehrten Termine sind Jahr für Jahr innerhalb von wenigen Stunden ausverkauft. Um sich die besten Plätze für Deutschlands größte Karnevalsfeier zu sichern, versammeln sich die treuesten Fans der Lachenden Kölnarena traditionell bereits am Vortag des Vorverkaufsstarts an der Theaterkasse Rudolfplatz. Auch dieses Jahr werden die Unverwüstlichen von zahlreichen Künstlern beim Anstehen unterstützt.

Den treuesten Fans der Lachenden Kölnarena bietet sich am Sonntag, 28. April, ab 14.00 Uhr an der Theaterkasse Rudolfplatz, Hohenzollernring/Ecke Rudolfplatz die Möglichkeit, ihre Stars hautnah zu erleben. Zahlreiche Künstler wie "Kasalla", "Räuber", Uwe E., "Die Cöllner", Marie-Luise Nikuta, "Domstürmer" sowie "Klüngelköpp", Klaus Rupprecht und Kölner Husaren kommen mit Instrumenten zum Rudolfplatz und bieten bereits im April einen Vorgeschmack auf die atemberaubende Stimmung bei der Lachenden Kölnarena.

In den letzten Jahren hat sich der Vortag des Vorverkaufsstarts zu einem Highlight entwickelt, auf das sich alle Beteiligten schon lange im Voraus freuen. Es wird spontan gesungen, geschunkelt, mit den Stars geplaudert und selbstverständlich werden auch eifrig Autogramme gesammelt. Die Gastspieldirektion Otto Hofner verschenkt zusätzlich noch die neusten Fanartikel an die anstehenden Fans. Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt sein. Die Radeberger Gruppe sorgt für Kölsch vom Fass und die Eventgastronomie der LANXESS arena stellt Versorgungstüten für die Wartenden zur Verfügung.

Termin: 28.04.2013

Uhrzeit: 14.00 Uhr bis ca. 16.00 Uhr

Ort: Theaterkasse Rudolfplatz, Hohenzollernring/Ecke

Rudolfplatz

Ab dem 29. April Tickets sichern!

LANXESS arena Ticketshop (Willy-Brandt-Platz 2, 50679 Köln)

unter der LANXESS arena Ticket-Hotline +49 (0) 2 21/80 20

im Internet unter www.lanxess-arena.de

bei Kölnticket, Tel. +49 (0) 2 21/28 01

und alle bekannten Vorverkaufsstellen.

Quelle: ARENA Management GmbH – Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Montag, 22. April 2013

Heimatsfreunde laden ein zum Dorffest nach Lay



Veranstalter: Verein der Heimatfreunde Lay e.V.

Am Sonntag den 5. Mai 2013 ab 11.00 Uhr veranstalten die Heimatfreunde Lay e.V. ihr traditionelles Dorffest auf dem Kirmesplatz in Koblenz-Lay. Wie in den Jahren zuvor sorgt die Feuerwehrkapelle Lay in bewährter Weise für den musikalischen Rahmen und für die Kinder wurde ein vielfältiges und buntes Programm zusammengestellt.

Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt, unter anderem durch eine Happy Hour von 11.00 bis 13.00 Uhr sowie Kaffee und Kuchen ab 14.00 Uhr.

Quelle und Grafik: Heimatfreunde Lay e.V.

Freitag, 19. April 2013

Bei der Ältesten bleibt nicht alles beim Alten – □Neuendorfer Hexen□ hängen Schuhe an den Nagel



Am 12. April luden die Rheinfreunde ihre Mitglieder zur Jahreshauptversammlung in die Flößerstuben □Alt Neuendorf□ ein. Im Mittelpunkt der diesjährigen Jahreshauptversammlung standen die Wahlen des Vereinsvorstands. Nachdem sich der Vorstand der KG Rheinfreunde im vergangenen Jahr bereits verjüngt hatte, gelang es abermals, die vakanten Vorstandsämter durch junge und dennoch erfahrene Vereinsmitglieder zu besetzen.

Zunächst jedoch begrüßte der amtierende und später wiedergewählte 1. Vorsitzende, Bernd Feith, die anwesenden Mitglieder. Nach dem Totengedenken präsentierte Heiko Früh, der ebenfalls später in seinem Amt bestätigte Geschäftsführer, den Geschäftsbericht des vergangenen Jahres. So gewann man einen Eindruck davon, womit Karnevalisten sich außerhalb der Session beschäftigen. Vorstandssitzungen, Gruppentreffen, Ausflüge oder Besuche anderer Vereine gehören da schon fast zum □Standardprogramm□. Insbesondere aber der Rückblick auf das traditionelle Krebbelchensfest, das erstmals auf dem Gelände der TUS Neuendorf durchgeführt wurde, stieß bei den

Mitgliedern auf positive Resonanz. Eine Neuauflage des Festes an selber Stelle ist daher bereits geplant. Der folgende Kassenbericht zeigte, daß der Verein auch finanziell gesund ist und so wurde der Kassenführung der Kassiererinnen Yvonne Hommen und Ruth Gilberg auch in diesem Jahr von den Kassenprüfern Wolfgang Dziallas und Manfred Lorisika das Prädikat "einwandfrei" attestiert.

Auf die Entlastung des Vorstandes folgte dann unter der Leitung von Wolfgang Dziallas die Bestätigung des 1. Vorsitzenden Bernd Feith in seinem Amt. In ihrem Amt bestätigt wurden ebenfalls Heiko Früh (Geschäftsführer), Yvonne Hommen (1. Schatzmeisterin), Harald Gilberg (1. Schriftführer), Dietmar "Fips" Wolf (1. Zeugwart) und Anja Petrikowski-Lind (Beisitzerin für den Festausschuß). Im Namen der Gesellschaft dankte Bernd Feith den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern Ruth Gilberg (2. Schatzmeisterin), Petra Gerharz (2. Schriftführerin) und Vanessa Lamberti (Beisitzerin Jugendarbeit) für ihr Engagement. Neu in den Vorstand gewählt wurden Sven Alsbach (2. Schatzmeister), Daniela Illmer (2. Schriftführerin und Myriam Hilfenhaus (Beisitzerin für Jugendarbeit). Die Kassenprüfer wurden anschließend ebenfalls wiedergewählt.

Unter dem Punkt "Verschiedenes" galt die Aufmerksamkeit zwei weiteren wichtigen Punkten. Auch wenn die KG Rheinfreunde die älteste Karnevalsgesellschaft in Koblenz ist, liegt ihr der Nachwuchs sehr am Herzen. Daher stimmte die Mitteilung des frisch gewählten Vorstandsmitglieds und zugleich Trainerin der Tanzgruppe, Myriam Hilfenhaus, besonders optimistisch. Sie hatte zahlreiche Neuansmeldungen bei den Tanzgruppen zu vermelden. Während man dies also mit einem lachenden Auge sehen konnte, gab es aber auch ein kleines Tränchen zu verdrücken. Nicolina Meinjohanns, die Trainerin der Showtanzgruppe des Vereins, den "Neuendorfer Hexen", teilte mit, daß die Hexen ihre Tanzschuhe an den Nagel hängen. Allerdings wird sich die Gruppe nicht auflösen, sondern auch weiterhin im Verein engagieren.

Stellvertretend nahmen Nicolina Meinjohanns und Claudia Ries

den Dank des Vorstands für die Leistungen dieser Gruppe entgegen, die mit ihren Tänzen ein Aushängeschild des Vereins war.

Den neuen Vorstand und die Mitglieder erwartet nun ein sich stetig füllender Terminkalender. Neben der anstehenden Arbeit darf man sich jedoch auch auf ein reges Vereinsleben freuen. Dazu gehören insbesondere das eigene Krebbelchensfest vom 6. bis 8. September im TUS Sportlerheim, zu dem Gäste herzlich willkommen sind, genauso wie der Besuch von Veranstaltungen befreundeter Vereine. Zunächst jedoch steht am 26. April 2013 um 19.30 Uhr das Aktiventreffen an, zu dem der Vorstand seine Mitglieder nochmals herzlich einlud. Auch ohne Schunkellieder ist die KG Rheinfreunde also das ganze Jahr in Bewegung.

Quelle und Foto: KG Rheinfreunde 1845 e.V. Koblenz-Neuendorf

Montag, 25. März 2013

Koblenzer Schlaglichter 2/2013



**Von Heike, Niklas und [Schosch] Jäckel sowie Andreas Klein
(www.koelsche-fastelovend.de)**

und Gastbeiträgen von

Dirk Crecelius (dc), Christian Johann (chj), Wolfgang Lucke/freier Journalist (luc), Alt-Herren-Corps 1936 Koblenz e.V./Otto Hellinger (oh)/Peter Krebs, [Boomer Ritter] Brauchtums- und Karnevalsverein e.V./Bettina Saal (bs), Carnival-Club Korpskommando Koblenz (CCKK) 1968 e.V./Peter Olf/Helmut W. Rettig (hr), Ehrengarde der Stadt Koblenz e.V./Ingo Bisanz [Robert Diede (rd)/Thomas Jakobs, Freundeskreis Koblenzer Stadtsoldaten 1975 e.V./Melanie Hoheneck/Berthold Schmitz (bsch), Große Koblenzer Karnevalsgesellschaft seit 1847 e.V./Dirk Crecelius (dc), Gülser Husaren e.V./Elke Felsch (elf)/Susi Hoffmann(sh)/Frank Kreuter, Horchheimer Carneval-Verein gegr. 1952 e.V./Andreas

Münch, Karnevalclub □Kapuzemänner□ Rot-Weiß 1968 e.V. Koblenz-Kesselheim/Olli Schröder, KG Rheinfreunde 1845 e.V. Koblenz-Neuendorf/Bernd Feith/Heiko Früh, K.K. Funken Rot-Weiß 1936 e.V./Robert Diede (rd), KKG Rot-Weiß-Grün "Kowelenzer Schängelcher 1992 e.V./Christian Johann (chj), KKG Fidele Zunftbrüder von 1919 e.V./Jutta Frey (jfr), KölnKongress GmbH, Koelnmesse GmbH (InterKarneval), Möhnenclub "Kesselemmer Wierschtjer" 1948 e.V./Karin Barth (kb)/Doris Mendyka (dm)/Dagmar Schmitz/MC "Kesselemmer Wierschtjer" 1948 e.V., Möhnenclub □Gülser Seemöwen/Gitti Knipp/Sonja Knopp/Cäcilie Kühn, Möhnenclub "Rohrer Käuzchen" 1953 e.V. Koblenz-Metternich/Bärbel Waber (bw), Möhnenclub "Die Zufälligen" e.V. Koblenz-Metternich/Rosie Klein, Möhnenverein □Fidele Mädchen□ Koblenz-Wallersheim e.V./Agnes Schäfer (asch)/Anne Lüpke-Lobenthal/Sandra Schneider, Möhnenverein Horchheim e.V. "Die Tollkühnen"/Waltraud Daum/Anne Noll, Narrenzunft "Gelb-Rot" 1937 e.V./Günter Eder (ge), NZ Grün Gelb Karthause 1950 e.V./Udo Hartmann/Uwe Heyen (uh), Narren Club Waschem 1986 e.V./Ernst Knopp (ekn)/Makus Thiel (mth), TSC-Rheinfeuer Koblenz e.V., Bitburger Braugruppe GmbH, Lokalredaktion Koblenz der Rhein-Zeitung (rz).

Bildnachweis und Grafik:

Alt-Herren-Corps 1936 Koblenz e.V., Karin Bauer, Carneval-Club Korpskommando Koblenz (CCKK) 1968 e.V./Stefan Ott, Josip Ciciz, Dirk Crecelius, Eric Eierstock, □Boomer Ritter□ Brauchtums- und Karnevalverein e.V./Olli Schröder, Waltraud Daum/Möhnenverein Horchheim e.V. □Die Tollkühnen□, Robert Diede, drecksack & paparazzi ©, Ehrengarde der Stadt Koblenz e.V./Ingo Bisanz □/Robert Diede/Thomas Jakobs, Udo Eulgem (Grafik Koblenzer Schlaglichter, Närrisches TV-Journal ©), Eckard Fischer, Freundeskreis Koblenzer Stadtsoldaten 1975 e.V., Jutta Frey/KKG Fidele Zunftbrüder von 1919 e.V., Heiko Früh/KG Rheinfreunde 1845 e.V. Koblenz-Neuendorf, gauls – DIE FOTOGRAFEN, Manfred Gniffke, Große Koblenzer Karnevalsgesellschaft, Gülser Husaren e.V./Elke Felsch/Frank Kreuter, Horchheimer Carneval-Verein e.V. gegr. 1952/Karl-

Heinz Bischoff/Marie-Therese Hollingshauser, Hans-Gerd Helmes (Wappen der Mediendengeler ©), Annette G. Herrmann, Annette Hoppen, Hans-Georg "Schosch" Jäckel, Heike Jäckel, Lucca Jäckel, Niklas Jäckel, Yannick Jäckel, Godehard Juraschek, Dr.-Ing. Reinhard Kallenbach M.A., Karnevalclub □Kapuzemänner□ Rot-Weiß 1968 e.V. Koblenz-Kesselheim/Olli Schröder, Helmut Kerschsieper, Rosie Klein/Möhnenclub "Die Zufälligen" e.V. Koblenz-Metternich, K.K. Funken Rot-Weiß 1936 e.V./Robert Diede/Andreas Krüger/Carsten Unger, KKG Rot-Weiß-Grün "Kowelenzer Schängelcher" 1922 e.V./Christian Johann/Jessica Weitz, Koblenzer Narrenbunt 2007 e.V., KölnKongress GmbH, Koelnmesse GmbH (InterKarneval), Lokalanzeiger Koblenzer Schängel/Sandra Schneider, Wolfgang Lucke/freier Journalist, Dirk Merten/TSC-Rheinfeuer Koblenz e.V./Dirk Merten, Möhnenclub Gülser Seemöwen, Möhnenclub "Kesselemmer Wierschtjer" 1948 e.V./Karin Barth/Dagmar Schmitz, Möhnenclub Koblenz-Neuendorf gegr. 1950 e.V., Möhnenverein □Fidele Mädcher□ Koblenz-Wallersheim e.V./Anne Lüpke-Lobenthal/Agnes Schäfer/Sandra Schneider, Möhnenverein Horchheim e.V. □Die Tollkühnen□ e.V./Anne Noll/Katrin Noll, Narrenzunft "Gelb-Rot" 1937 e.V./Thomas Frank, Narrenzunft Grün Gelb Karthause 1950 e.V., Olli Schupp/DER KARTHÄUSER, PIZ – Presse- und Informationszentrum des Heeres, Koblenz, Mediendengeler © – Pressesprecherstammtisch Koblenzer Karnevals- und Möhnengesellschaften gegr. 2007, Pressestelle der Stadt Koblenz, Sandra Schneider, TV-Mittelrhein/Sven Hörner, Svenja Weiß, KG General von Aster, 75th.

Montag, 25. März 2013

Samstag, 9. März 2013

□Kowelenzer Schnißschawder□ Dr. Albert Esser unterstützt UNICEF mit □ 1.700,00



V.l.n.r: Thomas Than; [Schnißschwader] Dr. Albert Esser; Inge Bauer (UNICEF-Gruppe Koblenz); [Hubbi] Braun

Nach seinen diesjährigen Aktivitäten als Büttenredner bei der Großen Koblenzer Karnevalsgesellschaft (GKKG) und dem Horschheimer Karnevals Verein (HCV) hat Dr. Albert Esser von seinen karnevalistischen Zuhörern eine Spende von € 1.700,00 für UNICEF erhalten. Dabei wurde er tatkräftig unterstützt von den Präsidenten beider Karnevalsgesellschaften, Thommy Than (GKKG) und Hubi Braun (HCV).

Der Gesamtbetrag wurde am 7. März 2013 an die UNICEF-Gruppe Koblenz für das Projekt [Kindersoldaten] übergeben. Mit dem Geld soll ein Projekt im Sudan unterstützt werden, bei dem ehemalige Kindersoldaten wieder in ein kindgerechtes Leben integriert werden. In der Regel sind diese Kinder durch ihre Kriegserlebnisse schwer traumatisiert und brauchen Hilfe. Die UNICEF-Gruppe in Koblenz bedankte sich bei allen Beteiligten

Quelle (Text): Große Koblenzer Karnevalsgesellschaft seit 1847 e.V.; (Foto) Dirk Merten

Sonntag, 3. März 2013

**Jahreshauptversammlung entlastet
Vorstandt der Heimatfreunde Lay 2013**



Am gestrigen Samstag, fand in der Layer Schützenhalle die Jahreshauptversammlung der Heimatfreunde Lay statt. Um 20.00 Uhr begrüßte der 1. Vorsitzende Dirk Kissel alle Anwesenden und eröffnete die Jahreshauptversammlung. Insgesamt waren 66 Mitglieder anwesend, von denen 63 stimm- und wahlberechtigt waren.

Der 1. Vorsitzende ließ in seinem Rechenschaftsbericht das vergangene Jahr Revue passieren und dankte allen Mitgliedern für die hervorragend geleistete Arbeit. Der 1. Kassierer Thomas Jost verlas den Kassenbericht des abgelaufenen Geschäftsjahres. Dank einer gesunden und einwandfrei belegten Kassenführung schlugen die Kassenprüfer der Jahreshauptversammlung vor, den Vorstand und den 1. Kassierer zu entlasten, was auch einstimmig erfolgte.

Nachdem Jean-Luc Mundel und Hans-Peter Kalb dem Vorstand nicht mehr zur Verfügung stehen, stellt sich der neu gewählte Vorstand der Heimatfreunde Lay wie folgt zusammen:

- 1. Vorsitzender – Dirk Kissel
- 2. Vorsitzender – Rainer Kollmann
- Stellvertretender 2. Vorsitzender – Frank Thiery
- 1. Kassierer – Thomas Jost
- 2. Kassierer – Daniel Zimmermann

- 1. Schriftführer -Olav Kullak
- 2. Schriftführer – Holger Rübel
- Beisitzer: Andrea Bartelsmeier-Gerhard, Stefan Blettenberg, Peter Fülöp, Astrid Israel, Kenny Kissel, Volker Kühn, Wolfgang Müller, Bernd Nonninger, Rolf Nonninger, Achim Olbertz, Peter Philippsen.

Alle Vorstandsmitglieder wurden einstimmig per Akklamation gewählt.

Dirk Kissel (Foto) bedankte sich bei Jean-Luc Mundel für 13 Jahre und bei Hans-Peter Kalb für vier Jahre Einsatz im Vorstand der Heimatfreunde Lay.

Bei den nun folgenden Ehrungen erhielten Frank Thiery und Peter Fülöp die bronzene Verdienstnadel für 10 Jahre, Peter Philippsen die silberne Verdienstnadel für 15 Jahre und Rainer Kollmann die goldene Verdienstnadel für 20 Jahre Einsatz im Vorstand der Heimatfreunde Lay.

Als Termine für 2013 und 2014 gab der Vorstand den Mitgliedern nachfolgende Planung bekannt:

5. Mai 2013 – Dorffest

27.- 29. September 2013 – Koblenzer Weinfest im Stadtteil Lay

9. November 2013 – St. Martinsumzug

7. Dezember 2013 – Seniorennachmittag

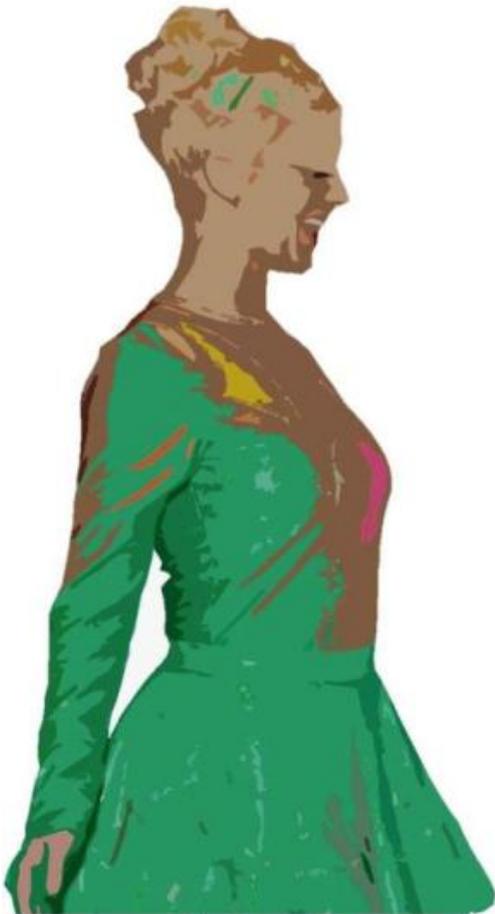
22. Februar und 1. März 2014 – Kappensitzungen

23. Februar 2014 – Kinderkostümfest

Quelle: Verein der Heimatfreunde Lay e.V.

Samstag, 16. Februar 2013

TSA und HCV-Ballett
die quirlig jungen Tanzgruppen
des Horchheimer Carneval Verein
im Koblenzer Karneval



Probetraining 2013

Wir benötigen für unsere Tanzgruppen
tanzbegeisterte junge Menschen für
unsere Kinder und Jugendtanzgruppe
sowie ab 16 Jahren für die
Gardetanz- und Showformationen.

Insbesondere Jungs, die unsere die eine tragende
Rolle haben und unsere Mädels
durch die Luft wirbeln!

Als Bestandteil des
Horchheimer Carneval-Verein gegr. 1952 e.V.
bekommst Du wöchentlich ein
Trainingseinheiten durch unser erfahrenes
Trainerteam mit Choreografie, Hebungen, Würfeln
und akrobatischen Einlagen.
Deine erstklassige Tanzausstattung mit denen Du an
Turnieren, Sitzungen und karnevalistischen Umzügen
teilnimmst stellt Dir der HCV.

INTERESSE?

Anmeldung zum Probetraining am
Mittwoch, 6. März 2013
bei den Trainerinnen:

Karin Klinke (Kinder- und Jugend)
eMail: karin.klinke@freenet.de

Pia Lenz und Daniela Fondel
(Garde- und Showtanz)
eMail: pia.hardt@gmx.de und hdcff@web.de

Leitung
Kalr-heinz Bischoff - 1. Vorsitzender
Drittenheimerweg 13, 56076 Koblenz-Horchheim
eMail: bischoff-dachdecker@superkabel.de
Telefon: +49 (0) 2 61/7 46 54

**Horchheimer
Carneval-Verein e.V.**
Koblenz-Horchheim



Samstag, 16. Februar 2013

**AKK: Prämierung der teilnehmenden Gruppen
am diesjährigen Rosenmontagsumzug**



KaJunSe hatten in diesem Jahr die Nase vorn

Der diesjährige Rosenmontagsumzug war wieder einmal bestimmt durch eine Vielzahl von phantastischen Kostümgruppen und Motivwagen. Diese galt es neben den diesen die schönsten Komiteewagen und den Sonderpreisen für Technik und die beste Darstellung einer Jugendgruppierung, am Freitagabend im Weindorf, zu küren.

Die Jury, die sich aus dem Vorstand der AKK, Presse und Vertretern angeschlossener Gesellschaften sowie dem Tollitätenpaar "Prinz Peter der Große" und "Confluentia Christiane" zusammensetzt hatte keine leichte Aufgabe zu erfüllen, waren doch alle Gruppen eine Bereicherung für den Rosenmontagsumzug in Koblenz.

In der Kategorie des besten Motivwagens setzten sich die KaJunSe St. Peter Neuendorf/Wallersheim (Platz 1. Pokal des Oberbürgermeisters und € 500,00) gefolgt von den Fiedele Mädchen aus Wallersheim (Platz 2 Pokal und € 350,00) und dem SV 08 Hillscheid der auf Platz 3 landete (Pokal und € 200,00). Als schönsten Komiteewagen wählte die Jury den Wagen von den KG Funken "Rot-Weiß-Gold" aus Metternich (Pokal) gefolgt vom zweitplatzierten der K.K. Funken "Rot-Weiß" 1936 e.V. (Pokal). Auf Platz 3 landete der Narren-Club aus Wallersheim (Pokal).

Mit knapper Mehrheit entschieden die Neuendorfer Deckelgecke das Rennen um Platz 1 bei den schönsten Fußgruppen (Pokal und € 150,00). Platz 2 erreichte das Klinikum Koblenz/Montabaur (Pokal und € 100,00). Platz 3 ging an den Narrenbunt (Pokal und € 50,00).

Für die auffallendste Technik am Wagen wurden die "KaJunSe" ausgezeichnet (Pokal).

Den Preis des Narren-Club Waschem (NCW) für die beste Darstellung einer Jugendgruppierung erhielten die "Funny Girls and Boys" (Pokal und € 111,00). Der Sonderpreis der LIONS ging an Atelier Mobil e.V. (€ 200,00).

Die Preisgelder und Pokale samt Urkunde werden traditionell beim AKK-Frühschoppen im Weindorf überreicht.

Samstag, 16. Februar 2013



Hier die Ergebnisse im Einzelnen:

Motivwagen:

Platz 1 mit 32 Stimmen "KaJunSe" St. Peter Neuendorf-Wallersheim; Platz 2 mit 28 Stimmen Möhnenverein "Fidele Mädchen" Wallersheim e.V., Platz 3 mit 26 Stimmen SV 08 Hillscheid, Platz 4 mit 21 Stimmen: Carneval-Club Korpskommando Koblenz e.V. 1968 und Platz 5 mit 17 Stimmen Alt-Herren-Corps 1936 Koblenz e.V..

Komiteewagen:

Platz 1 mit 45 Stimmen KG Funken "Rot-Weiß-Gold" 1946 e.V., Platz 2 mit 43 Stimmen K.K. Funken "Rot-Weiß" 1936 e.V., Platz 3 mit 34 Stimmen Narren-Club Waschem 1986 e.V. und Platz 4 mit 22 Stimmen: Große Koblenzer Karnevalsgesellschaft seit 1847 e.V..

Fußgruppen:

Platz 1 mit 30 Stimmen Die Neuendorfer Deckelgecke, Platz 2 mit 24 Stimmen Klinikum Koblenz/Montabaur, Platz 3 mit 21 Stimmen Narrenbunt, Platz 4 mit 15 Stimmen Domingos sowie Platz 5 mit 12 Stimmen Cheerleaders Goldgrube e.V..

Quelle (Text): Arbeitsgemeinschaft Koblenzer Karneval e.V. (AKK); (Fotos) Godehard Juraschek

Freitag, 15. Februar 2013



LÖWENGARDE AND FRIENDS



SHOW & GARDE TANZABEND 20.04.2013

Einlass 18:00 Uhr, Beginn 19:00 Uhr
 AULA Gymnasium Karthause
 Zwickauer Str. 22, 56075 Koblenz
 Eintritt: 4 Euro
 Im Anschluss DJ Night
 mit Cocktails und Longdrinks



KINDERTANZSHOW 21.04.2013

Einlass 13:00 Uhr, Beginn 14:00 Uhr
 Erwachsene 4,00 Euro - Kinder 6-14 Jahre 2,00 Euro
 Bei vorzeigen der Karte vom Vorabend wird nur die Hälfte gezahlt

www.nzgg.de

Bekannte Showtanzformationen
 aus Koblenz und Umgebung
 zeigen ihr Können!



Dienstag, 12. Februar 2013

Polizei Koblenz: Rosenmontag fast störungsfrei

Polizei Koblenz: Rosenmontag fast störungsfrei

Der Rosenmontagsumzug in Koblenz ist aus polizeilicher Sicht eher ruhig verlaufen.

Angesichts der Menge der feiernden Besucher hielten sich die polizeilichen Einsätze insbesondere wegen tätlichen Auseinandersetzungen eher in Grenzen.

Auch in diesem Jahr feierten die Besucher des Umzuges fröhlich und ausgelassen in den Straßen und Kneipen der Altstadt. Aber einige, meist stark alkoholisierte Narren mussten nach Pöbeleien, Beleidigungen und Körperverletzungen aus dem Verkehr gezogen werden.

Rund 200 Polizeibeamte waren bei dem Umzug im Einsatz, der aus polizeilicher Sicht planmäßig und störungsfrei ablief.

Durch diese starke Polizeipräsenz, besonders an den Brennpunkten konnten anbahnende Auseinandersetzungen, bereits im Ansatz unterbunden werden. Durch starke Kontrollmaßnahmen sowie gezielte Ansprache und Durchsetzung von Platzverweisen wurden vereinzelte Personen schon frühzeitig auf ihr Fehlverhalten hingewiesen.

Das im vierten Jahr bestehende Glasflaschenverbot im Bereich Obere Löhr, Höhe Friedrich-Ebert-Ring/Rizzastraße, zeigte deutliche Wirkung. Ein Polizeiliches Einschreiten an dieser Örtlichkeit, die in den Jahren zuvor zum Treffpunkt meist alkoholisierten Jugendlicher wurde, war nicht erforderlich.

Die Gesamtbilanz der Polizei für den Rosenmontag lautet:

- 8 Strafanzeigen wegen Körperverletzung,
- 3 Strafanzeigen wegen Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte
- 2 Strafanzeigen wegen Beleidigung
- 1 Strafanzeige wegen Sachbeschädigung
- 1 Strafanzeige wegen Verstoß gegen das BtMG
- 1 Strafanzeige wegen Zechbetrug
- 9 Platzverweise

Somit ist die Zahl dieser Strafanzeigen im Vergleich zum Vorjahr deutlich gesunken.

Weiterhin ist erfreulich zu vermelden, daß sich am Rosenmontag in Koblenz kein Verkehrsunfall ereignete, bei dem der Fahrer unter Alkoholeinfluß stand.

Quelle: Polizeipräsidium Koblenz

24.12.2016 - 01.07.2017 ▼